

Weißstorch (*Ciconia ciconia*)

Verletzte Tiere

Auf ihren Flügeln zwischen Neststandort und Futterplätzen verletzen sich immer wieder Störche an Hochspannungsleitungen, im Straßen- oder Schienenverkehr. Tiere, die durch Tierarzt und Tierpfleger gesund gepflegt werden, können wieder in die Freiheit entlassen werden. Ein Teil der Störche aber wird nie wieder fliegen können und bleibt deshalb im Tierpark. Oben auf dem Dach der Tierparkvilla brüten gesunde Störche, die im Herbst bis zu 10.000 km weit nach Afrika fliegen.



Größe:	Schnabel-Schwanz 110 cm, Spannweite 220 cm
Brutdauer:	32-33 Tage
Lebensalter:	bis 35 Jahre
Geschlechtsreife:	3-5 Jahre
Reproduktion:	3-5 Eier
Nahrung:	Würmer, Insekten, Amphibien, Reptilien, kleine Säugetiere, Aas
Lebensraum:	offene Landschaften wie Sumpfbgebiete, Wiesen und Weiden, Savannen
Gefährdung:	nicht gefährdet